

2)

Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 79, 222-223 - Blatt 223^r leer

81

[1667 n. Juli 1.]

A

SCHREIBEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT KARL MOOS AN DEN ZUGER
TAGSATZUNGSGESANDTEN AN¹ DER JAHRRECHNUNG IN BADEN,
BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN¹]

"Den 4.^{ten} puncten [der Instruktion]² und Neutralitet des Huses Burgundts [d.h. der Freigrafschaft Burgund]³ betreffend; Jst schimpflich, dass befohlen wirdt, glichsam den König in Franckhrich [Ludwig XIV.] zu zwingen selbige widerumb uff zurichten, widrigenfahls die uffgerichte pündtnus [mit Mailand/ Spanien] A^o [16]34 observirt werden solle.

Derglichen ist in Statt undt ambtrath gar nichts erkhendt worden, iedoch miltter und passierlicher, als wann in Specie die thätliche Hilff für Unsser Orth versprochen were der Instruktion einverlobt worden, so auch nit erkhendt worden: dann obglich die bekhandte Zwen [Ratschläge] nacher gebracht, selbige Hilff zu thuen für Unsser Orth uns erkhlärt zu haben, repugnirt es wider [alt] buwhferr und derzeitigen Stadt- und Amtsrat Paul] M ü l l e r s und mein gethanen rathschlag, benandtlich: das Wir die thätliche Hilff praestieren wollen, wie es übrige Orth thuen werden; dise zwen rathschlag heten sollen, wie [alt] Aman [und derzeitiger Stadt- und Amtsrat Johann Peter] T r i n c k h l e r begehrt, durch das Mehr sich ereügen, welcher darunder den Vozug bekommen, als dann erst selbiger in die Instruktion eingesetz werden. Jtem der puncten, sich von übrigen Orthen nit zu sünderen, Specificierlicher und heiterer andeütet werden, als nur gemeiner formb nach zu letst am end.

Gestrigs tags ist der Aman [von Stadt und Amt, Johann Jakob] Z u m b a c h und Landtschreiber [Adam S i g n e r] in meines benachbarten Haus [in Zug] gewesen, allwoho die Instruktion Kuechlet worden, welche ich erst abends umb 6 Uhren zur Hand bekommen mögen. Gueth were by Zithen by übriger Ohrten gesandten zu erkundigen wie sye die thätliche Hilff verstehen, und alhero zu participieren.

Unser schwager [Karl] W i s s e n b a c h bringt von Meilandt, dass der

Oberster [Karl Konrad von] Berolinger [=B e r o l d i n g e n] noch nit ange-
langt, wie man usgeben, habe den 6.^{ten} verwichnen Monats Junii us Barcelona
geschriben: sye mit 20000 dublonen versehen.

Wir haben einen neüwen Bapst namens C l e m e n s 9. [Giulio] Rospigliosus
Pistoriensis [d.h. von Pistoia], creatus die 20. Junii, ein florentiner, soll
spanischer affection sein, iedoch von beeden factionierten H. Cardinälen pro-
mouiert sein, 75[!] Jahr alt".

1) s. EA VI 1, 714 (Nr. 459)

2) Die Instruktion von Stadt und Amt Zug auf die Jahrrechnung in Baden, s. AH
93, 190. Vgl. auch das die Instruktion ergänzende Schreiben unter AH 44/
158.

3) s. EA VI 1, 715 d

Original? - AH 79, 224

82

1595 [Oktober 11.] "Mittwuch vor S. Gallentag" A

URTEILSSPRUCH¹ IN DER ERBSCHAFTSANGELEGENHEIT DER GEBRUEDER HEIN-
RICH, HANS UND ADAM GATTIKER VON STEINHAUSEN, AUFGEZEICH-
NET VOM [ZUGER UNTERSCHREIBER] ADAM BACHMANN

"Item Heini unnd Hanns die Gatickheren hand Jren Bruder Adamen umb sin vatter-
lich und brüoderlich Erb uskhoufft allenklichen. Unnd söllend Jm darum gäben
Jedwederer ... [125] gl. Das söllend sy Jm verzinzen bis er ein Handtwärck
usglert hatt. Es threffe glich 2, 3 oder 4 [Jahr] an. Unnd dann anfahen ...
Järlichen Jeder ... [25] guldin mit samptt dem volkhommen Zins. Unnd wan er
Jnzien will soll er ein halb Jar vorhin abkhünden unnd söllend die ... [250]
gl. uff die boden Zinsen gan was Jetzunder die güöter beschwärt sind. Gott gäb
was die bruoderen wyter daruff setzen wurden. Sy söllend auch den knaben Jn
Jr kosten erhallten bis zu Mitemmertzen [1596] und biss dar Jn die Schul schik-
hen und dan zu einem Handtwercck thun. Die brüoderen sollend Jm auch gen Nor-
liger hosen und wamsell. Unnd wan er ein Handtwärck lernen will ein Mantell
von schlächtem thuch. Item ein uffgrüste Betschafft.

Item auch der leer lon und was er nach nothurfft mangelbar ist wan schon der
Zins nit gfallen ist. Dan sy Jm das houptgutt nit Angryffen söllend, sunder
was sy uber den Zins gend söllend sy nachgentz an dem Zins Jnphall-
ten.

Jst beschähen und also geordnet Jn bysin [alt] Bawmeyster [der Stadt Zug und